

Lebenslauf

Persönliche Daten:

Name: MMag. Dr. Harald Stelzer
Geburtstag: 29.06.1973
Geburtsort: Graz



Berufliche Tätigkeiten:

- seit 2008 FWF Projekt: „Entwurf einer kritisch-rationalen Ethik“, Selbstantragsteller
- 2006 - 2008 FWF Projekt: „Poppers praktische Philosophie im Licht des Kommunitarismus“, Projektmitarbeiter
- 2005 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Philosophie der Karl-Franzens-Universität Graz
- seit 2005 Moderation von Teamklausuren und Begleitung von Teams bei der Entwicklung, Umsetzung und Evaluierung von Projekten
- seit 2003 Trainer in der Erwachsenenbildung an der Volkshochschule Graz (Xpert Personal Business Skills), am Berufsförderungsinstitut Steiermark, am BIC (Akademikerbildung Steiermark), an den Bauakademien Steiermark, Salzburg und Wien, am Raffeisenhof, an der Lehrlings- und Fachausbildungsstelle bei der Landeskammer für Land- und Forstwirtschaft Steiermark und für Uni for Life
- 2001 - 2004 FWF Projekt: „Die politische Philosophie von Karl Popper und Karl Jaspers im Vergleich“, Projektmitarbeiter
- 2002/03 Forschungsassistent am Center for Austrian Studies an der University of Minnesota, USA
- seit 2002 Lehrbeauftragter am Institut für Philosophie der Karl-Franzens-Universität Graz
- 1999 - 2002 Tutor am Institut für Philosophie der Karl-Franzens-Universität Graz

weitere Aktivitäten:

- seit 2005 Vorstandsmitglied des Österreichischen Netzwerks für Wirtschaftsethik
- 2004 - 2008 Mitarbeit beim Forum politischer Bildung Steiermark
- seit 1999 Mitarbeit in der Österreichischen Karl Jaspers Gesellschaft, der Österreichischen Karl Popper Forschungsgemeinschaft und der Gesellschaft für Philosophie an der Universität Graz. Organisation und Betreuung von wissenschaftlichen Veranstaltungen im In- und Ausland.
- 1994 - 2001 Mitarbeit in der Studienrichtungsververtretung Philosophie

Studium an der Karl-Franzens-Universität Graz:

- 2000 - 2003 Doktoratsstudium der Philosophie; Abschluss des Rigorosums am 5.12.2003 mit Auszeichnung; Dissertation: „Zur Sozialphilosophie von Karl R. Popper. Rekonstruktion und kritische Würdigung“
- 1995 - 2000 Studium der Soziologie; Abschluss der zweiten Diplomprüfung am 10.5.2000 mit Auszeichnung; Diplomarbeit: „Gemeinschaft. Zum Grundbegriff der kommunitaristischen Gesellschaftslehre“
- 1995 - 1999 Studium der Geschichte; Abschluss der zweiten Diplomprüfung am 15.3.1999 mit Auszeichnung
- 1994 - 1999 Studium der Philosophie; Abschluss der zweiten Diplomprüfung am 25.6.1999 mit Auszeichnung; Diplomarbeit: „Der Nihilismus in der Philosophie von Karl Jaspers“
- 1993 - 1994 Studium der Rechtswissenschaften; Abschluss der ersten Diplomprüfung am 18.11.1994

Weiterbildung:

- 2005 Ausbildung zum Moderator
- 2004/05 Ausbildung zum Mediator
- 2004 Partizipatives Projektmanagement
- 2000/01 Ausbildung zum Trainer in der Erwachsenenbildung
- seit 2000 Teilnahme an Seminaren in den Bereichen Gender-Kompetenz, Kommunikation, Rhetorik, Konfliktmanagement, Gruppendynamik, Projektmanagement, Führen in Projekten, Kreativitätstechniken, Motivation u.a.

Schulbildung:

- 1990 - 1992 Bundesoberstufenrealgymnasium Graz Hasnerplatz; Abschluss der Reifeprüfung am 7.7.1992 mit gutem Erfolg
- 1989 - 1990 South High School Torrance, Los Angeles; im Rahmen von AISE (American Intercultural Student Exchange)
- 1987 - 1989 Bundesoberstufenrealgymnasium Graz Hasnerplatz
- 1983 - 1987 Übungshauptschule der Pädagogischen Akademie des Bundes in der Steiermark
- 1979 - 1983 Übungsvolksschule der Pädagogischen Akademie des Bundes in der Steiermark

Graz, am 20.04.2009